



## Zum Schuljahresende wurde Gisela Mahlau verabschiedet

Zum Ende des Schuljahres wurde am 25. Juli bei der Abschlussfeier der Grundschule Gottenheim nicht nur die vierte Klasse, sondern auch Grundschullehrerin Gisela Mahlau in den Ruhestand verabschiedet. Schulleiterin Judith Rempe und die Elternbeiräte dankten der engagierten Lehrerin mit herzlichen Worten und Geschenken für ihre Arbeit in Gottenheim. Auch die Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrerkollegium verabschiedeten Gisela Mahlau sehr herzlich von der Schule. 21 Jahre hat Gisela Mahlau das Leben und Lernen an der Grundschule Gottenheim geprägt. Zuvor war die Pädagogin in Hamburg und in Spanien pädagogisch tätig. „Ich habe mich bewusst für die Grundschule entschieden, weil mir besonders die kleinen Kinder sehr am Herzen liegen“, sagte die Mutter von vier erwachsenen Kindern bei der Verabschiedung. Auch sie bedankte sich bei der Schulgemeinschaft für die gemeinsame Zeit - mit einer Tangoeinlage mit ihrem Partner. Nicht nur die Kinder waren begeistert und riefen. „Sie haben toll getanzt, Frau Mahlau.“ Als „pädagogisches Schwergewicht“ bezeichnete Rektorin Judith Rempe die scheidende Lehrerin. In den 13 gemeinsamen Jahren an der Gottenheimer Schule habe sie von Gisela Mahlau viel gelernt

und große Unterstützung erfahren. „Ich konnte dich immer um Rat fragen. Du wusstest immer eine Antwort“, sagte die Schulleiterin bei der Verabschiedung. Als „kompetent, engagiert und mit einem großen Erfahrungsschatz ausgestattet, immer bedacht auf Ausgleich und Gerechtigkeit“ habe sie Gisela Mahlau kennen und schätzen gelernt. Auch organisatorisch - etwa bei der Betreuung des Vertretungsplans - sei sie für die Schule eine große Stütze gewesen. Als Kooperationslehrerin mit dem Kindergarten St. Elisabeth und als treibende Kraft beim Bildungshaus „Kibiz“ sei Mahlau auch im Dorf verwurzelt. Besonders bewundere sie die Power, Souveränität und Unermüdlichkeit der nimmermüden Pädagogin, so Judith Rempe. Gisela Mahlau freute sich über ein Erinnerungsbuch der ersten Klasse, Topfpflanzen von den Lehrern und dem Elternbeirat sowie das „Lehrer-Abschiedslied“ der Kolleginnen, in dem diese ihre „tolle Kollegin“ liebevoll porträtierten. Sie freute sich auf den Ruhestand, auf mehr Zeit für ihre Familie und ihre Hobbies - aber auch auf Vertretungsaufgaben an ihrer alten Schule, so Gisela Mahlau zum Abschied, bevor sie mit ihrem Partner - zur Freude der Schulgemeinschaft und der Gäste - gekonnt den Tango tanzte. ma/Fotos: ma